

**Rothaus Bike Giro Hochschwarzwald vom 20. bis 23. August 2020 //**  
**Pressemitteilung vom 20. August 2020**

**Rothaus Bike Giro Hochschwarzwald 2020**

**1. Etappe: Todtnau-Notschrei > Todtnau-Notschrei**  
**21,8 Kilometer | 560 Höhenmeter**

Pressebilder, Videos und Ergebnisse täglich unter <https://rothaus-bike-giro.de/live-2020>

**Freie Verwendung der Pressefotos mit Hinweis auf das Copyright:**

Sebastian Schnitzer

**David List Solosieger zum Auftakt**

**Schweizer Etappensieg durch Irina Lützelschwab bei den Damen**

Zum Auftakt des Rothaus Bike Giro Hochschwarzwald hat David List die erste Etappe in Todtnau-Notschrei gewonnen. Der Schwarzwälder Lokalmatador siegte nach 21,8 Kilometern in schnellen 43:19 Minuten vor seinen beiden Teamkollegen Luca Schwarzbauer und Georg Egger vom Lexware Mountainbike Team. Bei den Damen übernahm die Schweizerin Irina Lützelschwab mit ihrem Auftaktsieg vor Leonie Daubermann und Vanessa Schmidt das gelbe Leadertrikot.

Bei strahlendem Sonnenschein im Hochschwarzwald war das ein Auftakt nach Maß für das Freiburger Lexware Mountainbike Team unter den insgesamt 450 Starterinnen und Startern des diesjährigen Rothaus Bike Giro Hochschwarzwald. Von Anfang an wurde bei der kurzen und knackigen Auftaktetappe mächtig auf das Tempo gedrückt, so dass sich frühzeitig eine größere Spitzengruppe absetzen konnte. Nach der Hälfte des Rennens setzte das Lexware Team nochmals eine Schippe drauf und attackierte mit dem zu diesem Zeitpunkt bestens positionierten David List, der sich vorentscheidend absetzen konnte. Auch in der langen Abfahrt nach dem Stübenwasenlift ließ sich der Spitzenreiter die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und siegte Solo mit sieben respektive acht Sekunden Vorsprung vor Luca Schwarzbauer und Georg Egger, die den totalen Lexware Triumph auf dieser ersten Etappe zementierten. Mit einem Rückstand von 22 Sekunden folgte eine Dreiergruppe mit Marc Stutzmann, Vinz Dorn und Maximilian Brandl auf den nächsten Positionen. Mitfavorit und Vorjahressieger Julian Schelb landete zum Auftakt auf den siebten Rang und liegt mit einer Hypothek von 56 Sekunden ebenfalls noch in Schlagdistanz für die kommenden drei Renntage.

Bei den Damen konnte sich Irina Lützelschwab (VC Kaisten) gegen die starke deutsche Konkurrenz durchsetzen. Nach der schnellen und heißen Etappe stand in 51:47 Minuten sowie einem komfortablen Vorsprung von 14 Sekunden ein souveräner Etappensieg für die Schweizerin auf dem Ergebnispapier. Den zweiten Tagesrang sicherte sich Nationalfahrerin Leonie Daubermann mit drei weiteren Sekunden Abstand zu Vanessa Schmidt, die den letzten Podestplatz klar machte.

Am zweiten Renntag warten 65,8 Kilometer und 2050 Höhenmeter rund um Todtnau auf die Bikerinnen und Biker. Neben den heißen Temperaturen werden zwei schwere und lange Anstiege vermutlich dafür sorgen, dass die Gesamtwertung möglicherweise neu sortiert wird.